



STADT VISSELHÖVEDE
DIE BÜRGERMEISTERIN

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 161-2013/1
Sachbearbeiter/in: Olaf Jungnitz Az.: 3/38/232.020 Pralle u.a. Datum: 17.09.2013 Kg

(X) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben

A u s s c h u s s / G r e m i u m	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	03.09.2013	Vertagt in den Landw. Ausschuss	UG
Ausschuss für Landwirtschaft, Umwelt und Energie	öffentlich	16.09.2013	7:0:0	Kg
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	24.09.2013		
Rat	öffentlich	26.09.2013		

Tagesordnungspunkt: Verkauf Wirtschaftsweg Gemarkung Schwitschen (Flst 71/1)

Beschlussvorschlag: Zunächst soll die, wie im Sachverhalt dargelegte Problemlage geklärt werden, bevor ein Verkauf des Weges (Teilstück aus dem Wegegrundstück Flurstück 71/1 Flur 9 Gemarkung Schwitschen) erwogen wird.

Sachverhalt:

Sachverhalt wie in der Sitzungsvorlage 161-2013.

Herr Jens Pralle hat Interesse bekundet, den in der Anlage ersichtlichen Wirtschaftsweg ganz oder teilweise kaufen zu wollen. Sein Preisangebot liegt bei höchstens 2,00 EUR/m². Da dieser Weg 3 Anlieger hat, wurden die anderen Anlieger dazu angehört, allerdings liegt noch keine abschließende schriftliche Entscheidung vor.

Der Verkauf der Teilfläche an Herrn Pralle, die vor seinem Flurstück 52/1 liegt, wäre möglich, da die Anfahrbarkeit für sein Grundstück zu dem Zeitpunkt noch gegeben ist. Allerdings ist ein Teil des Wirtschaftsweges recht zugewachsen und kann mit größeren Maschinen nicht befahren werden, sodass derzeit die Anfahrung über das östliche Grundstück Köster erfolgt.

Es muss also vor Verkauf geregelt sein, welche Zuwegung künftig genutzt werden soll und dieses ist durch Erwerb oder grundbuchliche Eintragung zu sichern.

Bis zur endgültigen Klärung, sollte die Teilfläche Herrn Pralle zur Pacht angeboten werden.

Der Ortsrat Schwitschen hat sich in seiner Sitzung am 24.06.2013 mit der Verkaufsanfrage beschäftigt und einen Verkauf zugestimmt, soweit nicht andere Anlieger widersprechen und die Anfahrbarkeit des Grundstücke weiter gewährleistet ist.

Im Auftrage

Gerd Köhnken
Bauamtsleiter

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse